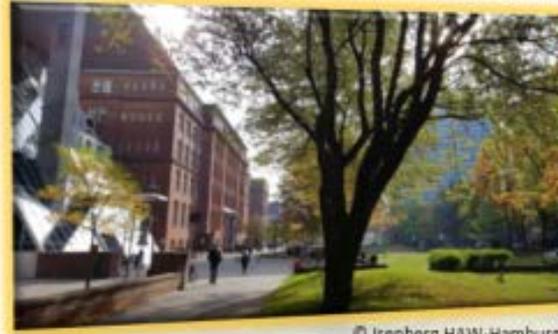


Neue Wissensgebiete für das Produktionsmanagement – Knowledge-Chunks für das Online-Learning im digitalen Wandel



© DigiNet.Air



© Isenberg HAW-Hamburg



© HAW-Hamburg- Prof. Dr.-Ing. Henner Gärtner

Digitalisierung im Einkauf: Chance und Herausforderung – Ergebnisse einer aktuellen Breitenbefragung

Prof. Dr. Tobias Held

1. Online-Konferenz „Neue Wissensgebiete für das Produktionsmanagement“
HAW-Hamburg, 03. Juni 2020

„Die Berufsgruppe der Einkäufer wird es in 20 Jahren nicht mehr geben“ – Stimmt das so?

WirtschaftsWoche [f](#) [t](#) [G+](#) [x](#) [in](#) [ig](#) | [Service](#) | [Abo](#) | [Shop](#) | [Newsletter](#) | [Login](#) | [Registrieren](#) |

[UNTERNEHMEN](#) [FINANZEN](#) [POLITIK](#) **ERFOLG** [TECHNOLOGIE](#)

Diese Berufe wird es in 20 Jahren nicht mehr geben

Schiedsrichter, Packarbeiter oder Finanzanalysten: Nicht nur in diesen Berufen übernehmen Computerprogramme oder Roboter immer mehr Aufgaben. Diese zehn Berufe sind in den nächsten 20 Jahren am meisten gefährdet.

[Zurück](#) | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | [Weiter](#)



[Zurück](#) | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | [Weiter](#)

Einkäufer

Eine ebenfalls 98-prozentige Wahrscheinlichkeit, zukünftig von technischen Hilfsmitteln übernommen zu werden, gilt für die Berufsgruppe der Einkäufer in Unternehmen. Welche Anschaffungen sollen zu welchen Preisen, bei welchen Händlern getätigt werden? Um all das könnten sich bald nur noch Automatismen kümmern.

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick



- **Professor für Produktionsmanagement mit den Schwerpunkten: Produktionsorganisation, Beschaffung, Supply Chain Management**
- **Beschäftigung mit IT-Einsatz im Einkauf seit 1997**

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

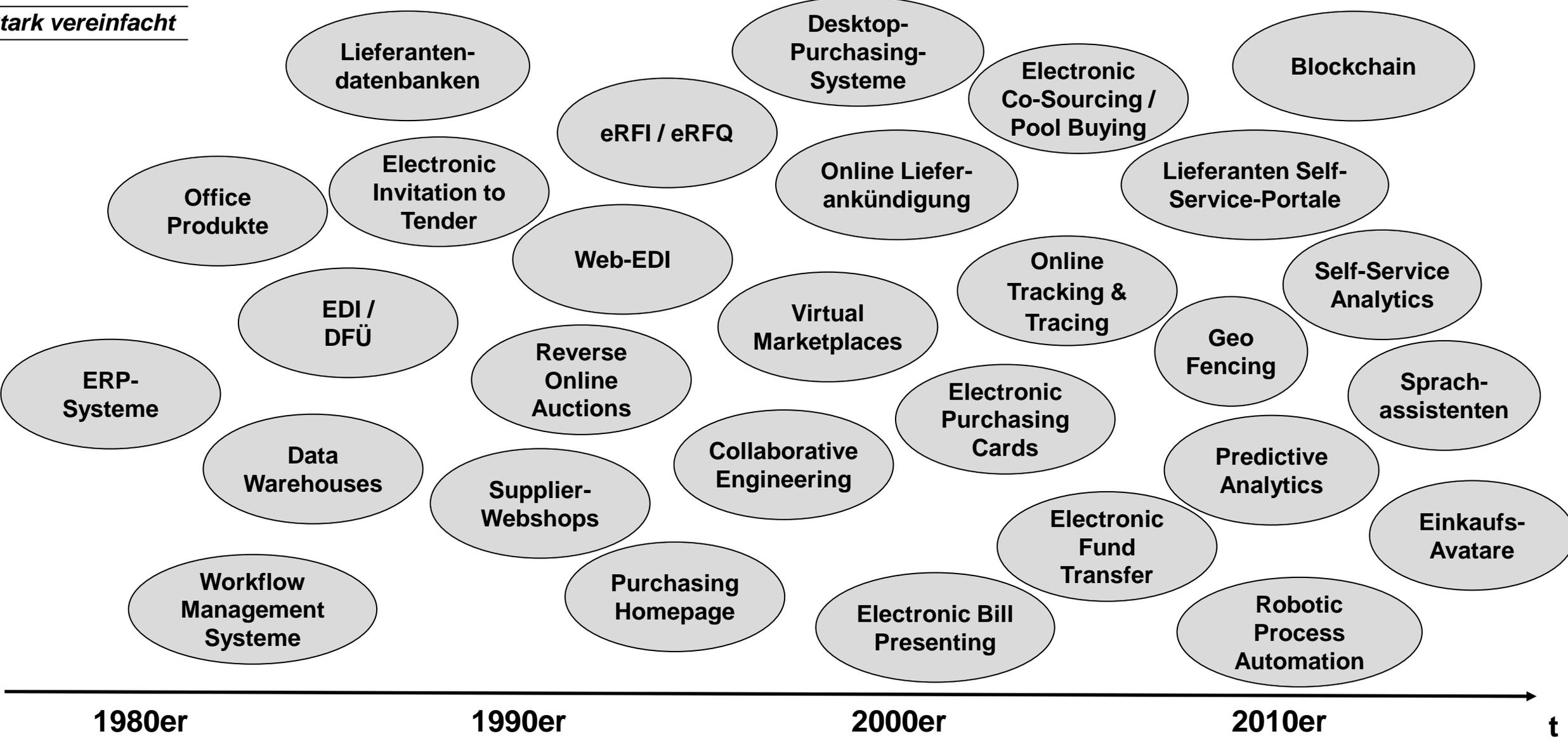
E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick

Aufkommen von IT-Unterstützung im Einkauf – Kleine Auswahl der letzten Jahrzehnte

Stark vereinfacht

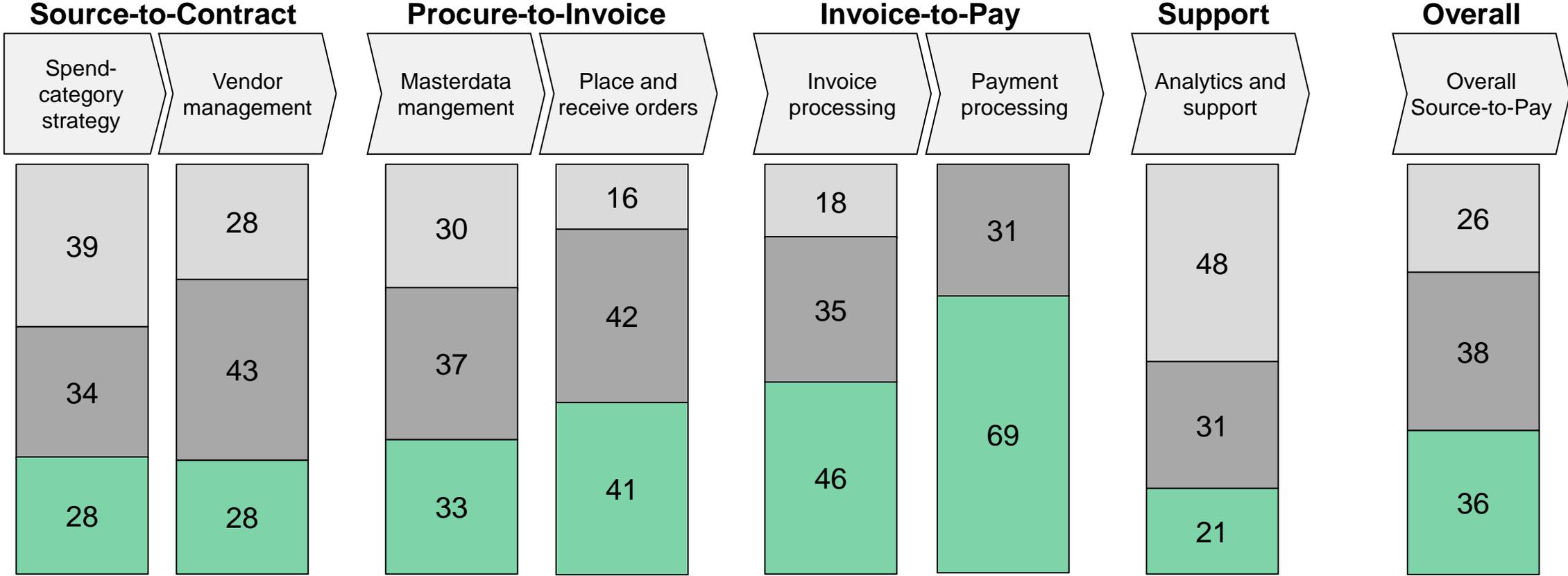


Quelle: Eigene Zusammenstellung

Umfangreichere Automatisierung kann menschlichen Zeitaufwand für Einkaufstransaktionen ...

% of total employee activity within example process stage

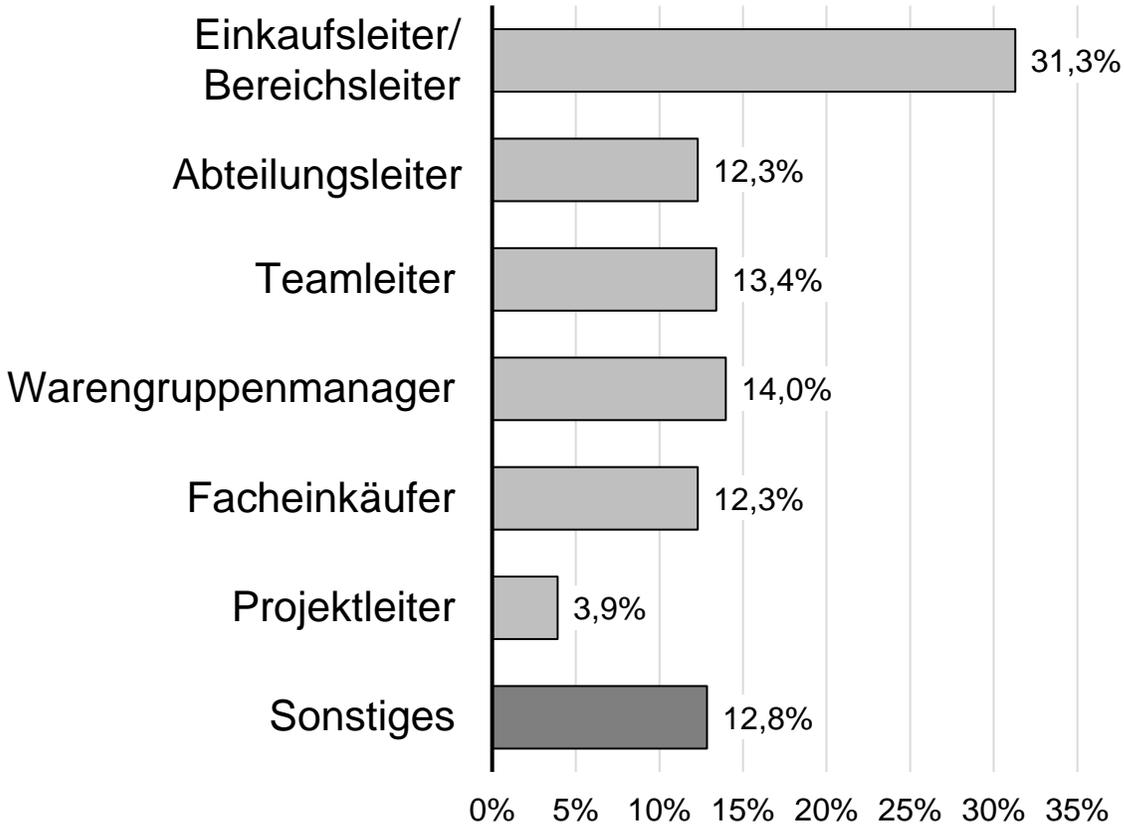
Not automatable using current technologies
 Technically automatable but difficult to capture
 Automatable with minimal process changes using currently demonstrated technologies



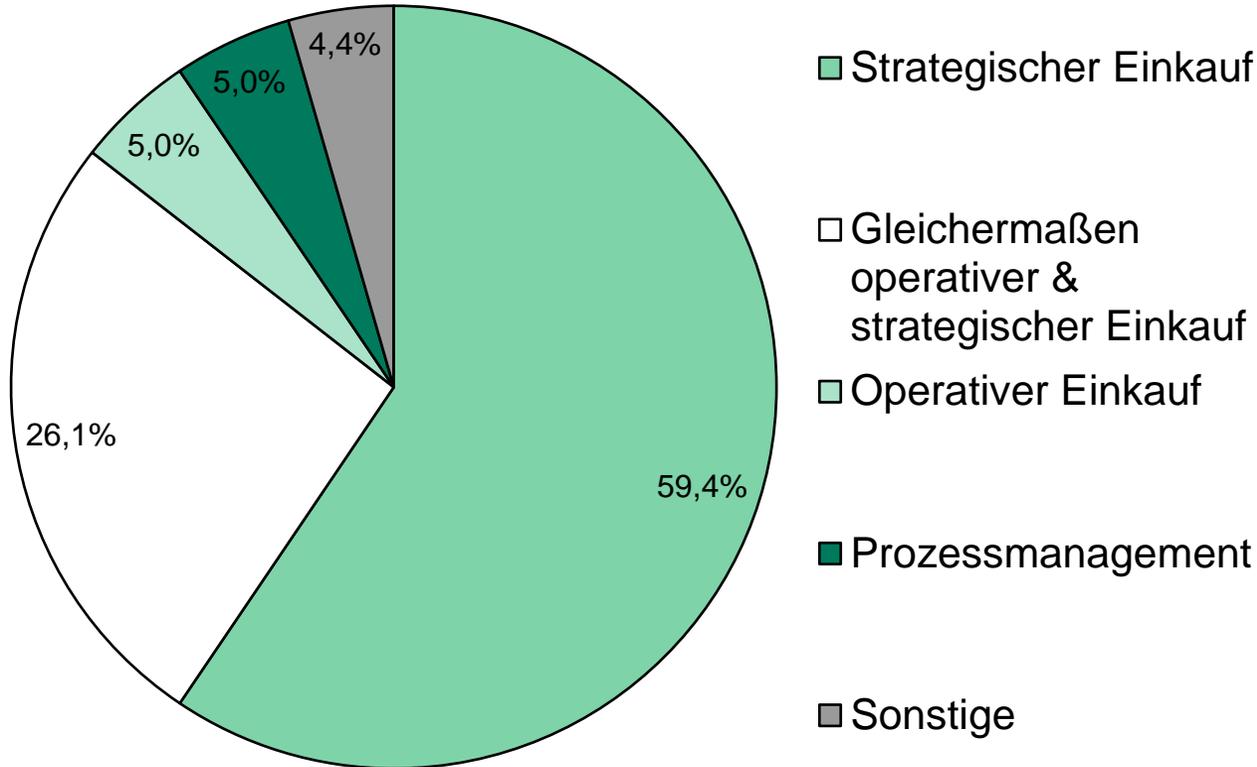
... dramatisch reduzieren: Ca. 40% der „Source-to-Pay“-Aktivitäten sind mit aktuell verfügbaren Technologien vergleichsweise einfach automatisierbar; dies gilt für etwa 75% in naher Zukunft!

Die im dritten Quartal 2019 im deutschsprachigen Raum durchgeführte Studie ...

Position der Teilnehmer im Unternehmen



Tätigkeitsbereiche der Teilnehmer



... umfasst 180 Befragte (Rücklaufquote 11,5%), die primär in leitenden Positionen tätig sind und sich überwiegend mit strategischen Aufgaben beschäftigen!

* Aus Gründen der Lesbarkeit wurde hier und auf den folgenden Folien die männliche Form gewählt, die Angaben beziehen sich jedoch auf Angehörige beider Geschlechter. n=180

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

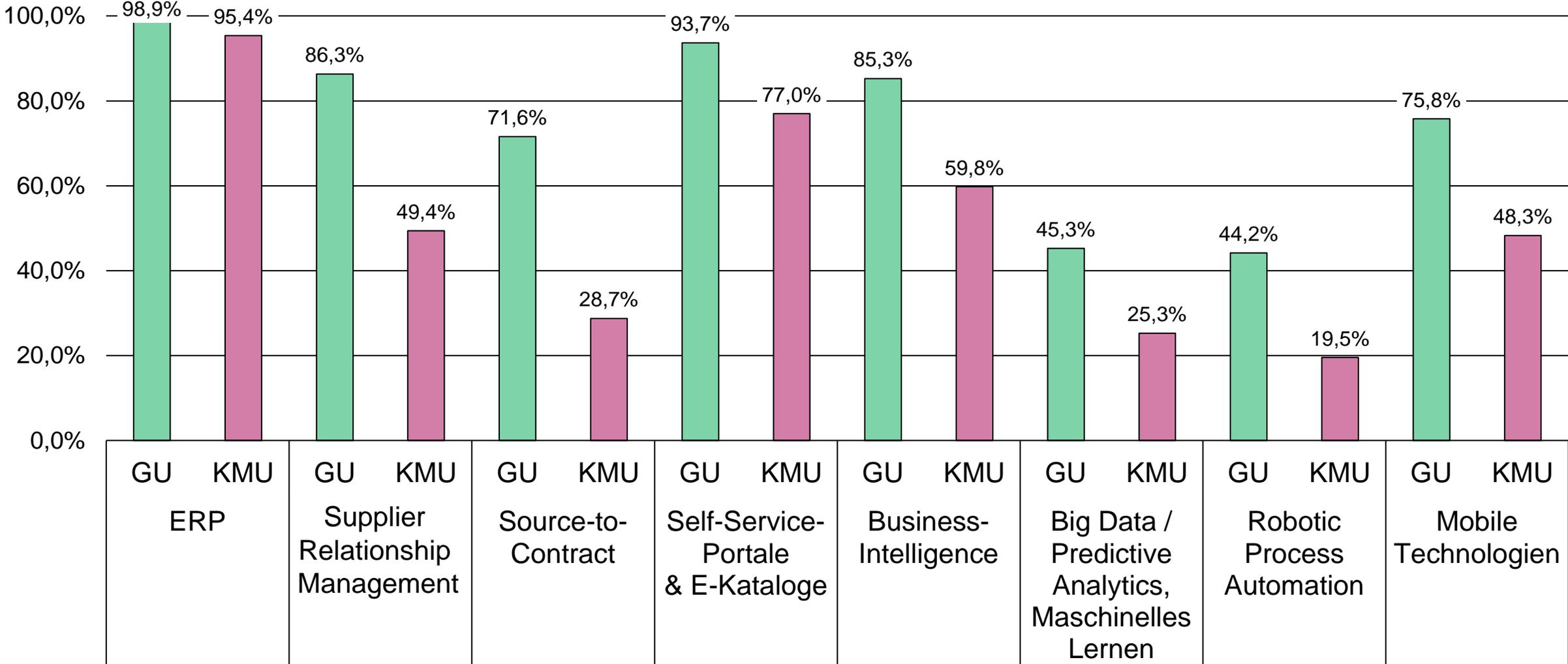
E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick

(Zumindest teilweise) Implementierte IT-Anwendungen im Einkauf

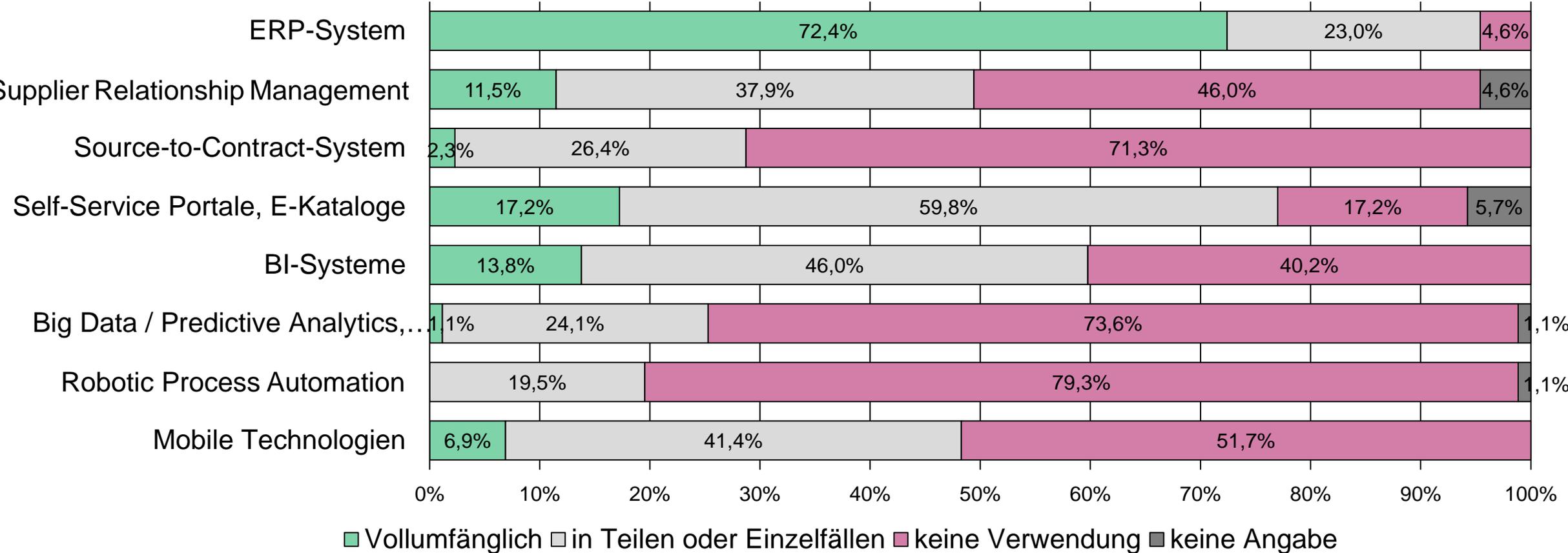
■ Großunternehmen (GU), >2.500 FTE
 ■ Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU)



n (KMU) = 87; n (GU) = 93

Während ERP-Systeme mittlerweile in fast allen Unternehmen Anwendung finden ...

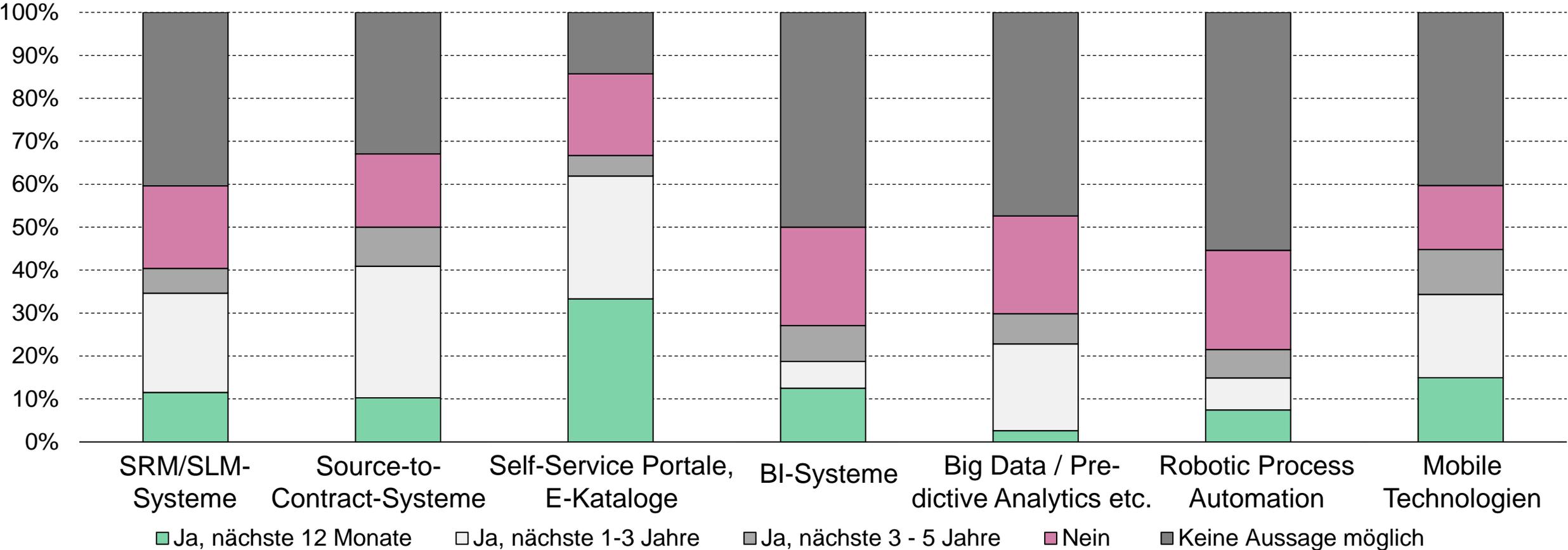
KMU: Umfang des Einsatzes von Digitalisierungsanwendungen im Einkauf



... werden „neuere“ IT-Anwendungen wie Robotic Process Automation (RPA) und Big Data / Predictive Analytics in den meisten Unternehmen mit weniger als 2.500 Mitarbeitern überhaupt nicht verwendet!

Der Einführung neuer IT-Anwendungen und Technologien im Einkauf stehen ...

**Sofern aktuell noch nicht genutzt: Ist der Einsatz der genannten IT-Anwendungen in Zukunft geplant?
(Alle Unternehmensgrößen)**



... (speziell kleine und mittlere) Unternehmen oft (noch) kritisch gegenüber. Insbesondere bei Anwendungen wie RPA, Big Data & Predictive Analytics sowie BI-Systemen ist die Einführung nur vereinzelt geplant!

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

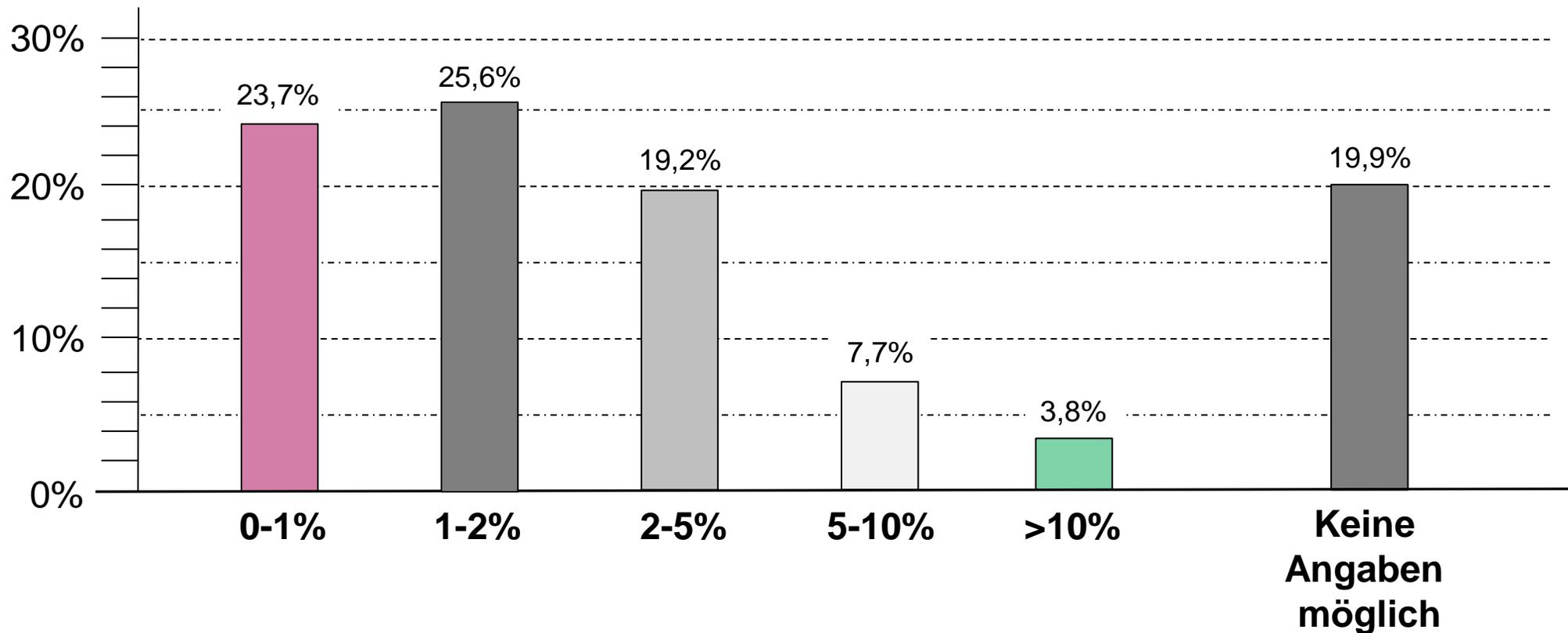
E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick

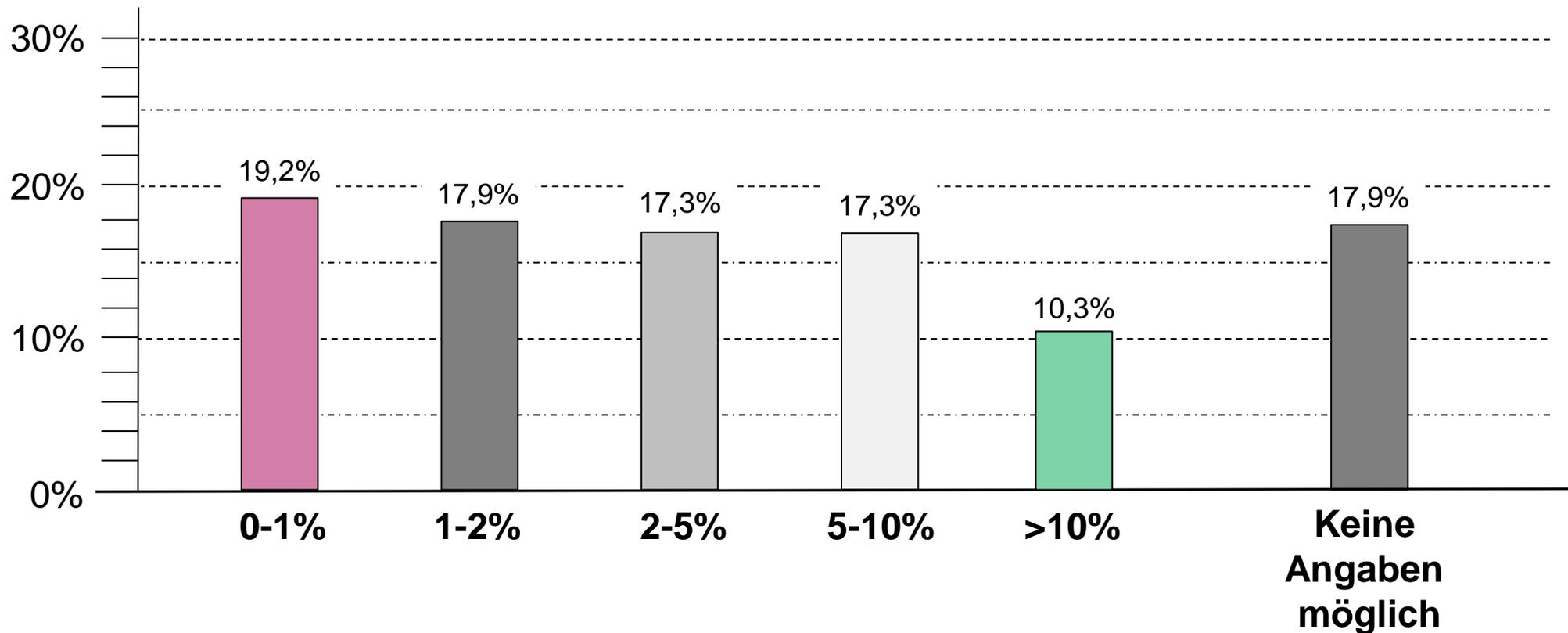
Durch den Einsatz neuer IT-Anwendungen und -Systeme konnten ...

Wie hoch sind die zusätzlichen Einstandspreiseinsparungen, die durch den Einsatz neuer IT-Anwendungen und -Systeme in den letzten drei Jahren realisiert werden konnten?



... in unterschiedlichstem Ausmaß zusätzliche Einstandspreiseinsparungen realisiert werden!

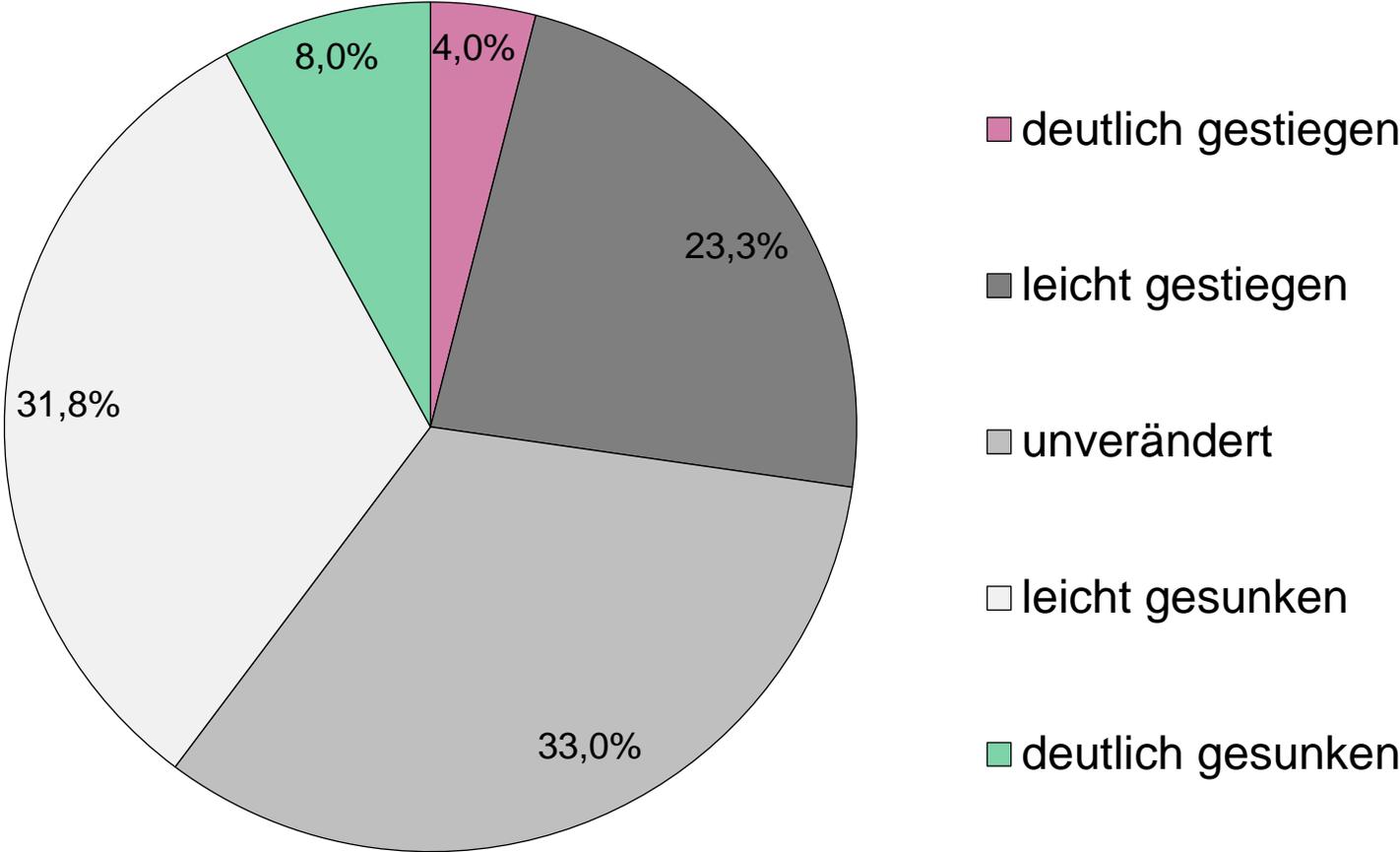
Wie hoch sind die zusätzlichen Einsparungen der Prozesskosten durch die Einführung neuer IT-Anwendungen und -Systeme in den letzten drei Jahren?



... in unterschiedlichem Ausmaß zusätzliche Prozesskosteneinsparungen realisiert werden!

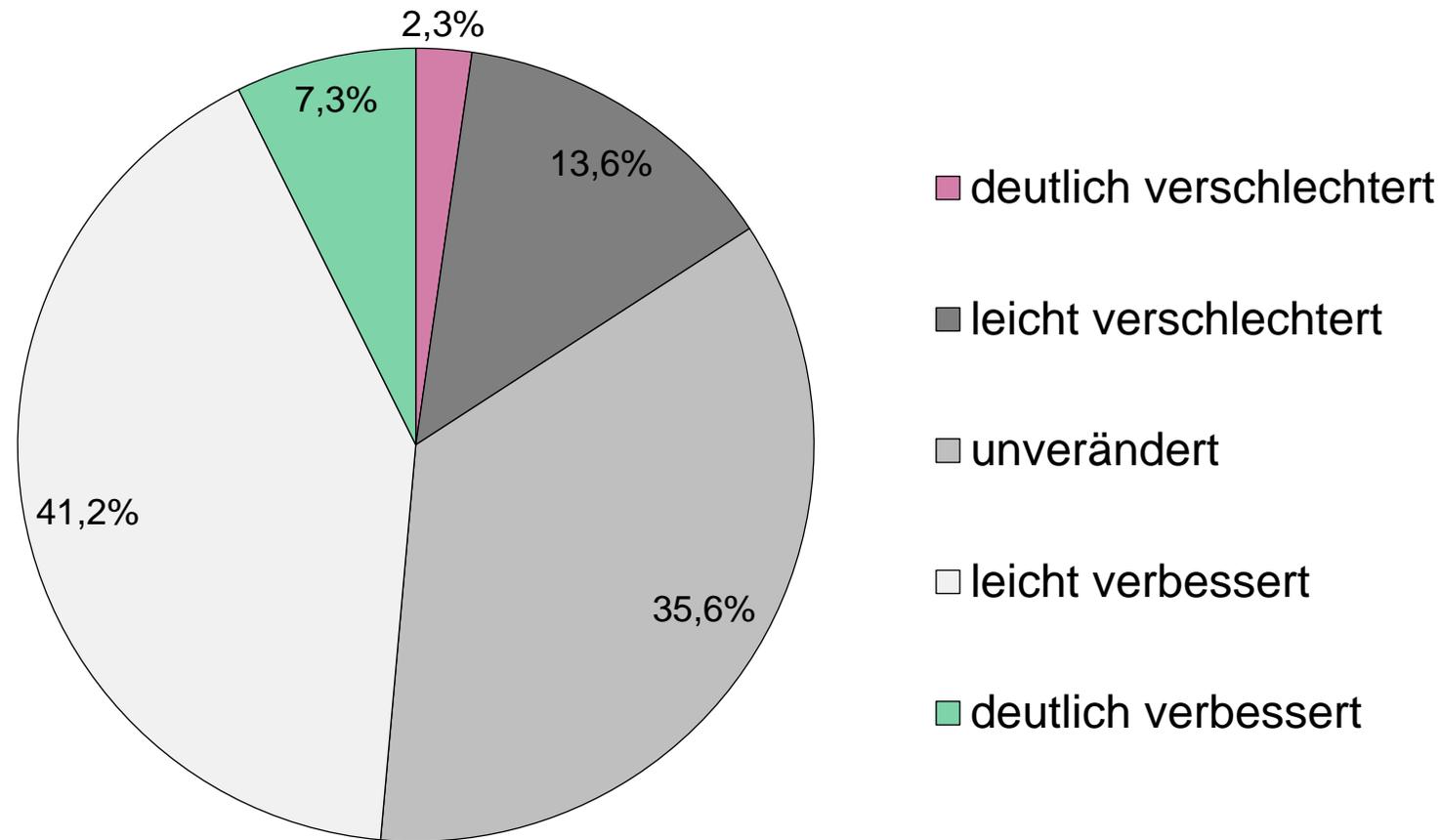
Die Einführung neuer IT-Systeme und digitaler Einkaufswerkzeuge führte ...

Wie hat sich die Belastung der Mitarbeiter im Einkauf durch die Einführung neuer digitaler Einkaufswerkzeuge/-systeme in den letzten Jahren entwickelt?



... in ca. drei von vier Unternehmen zu keiner oder einer positiven Auswirkung auf die Mitarbeiterbelastung!

Wie hat sich die Zufriedenheit der Mitarbeiter durch die Einführung neuer digitale Einkaufswerkzeuge/-systeme in den letzten Jahren entwickelt?



... der Mitarbeiter in jedem zweiten Unternehmen leicht bzw. deutlich gestiegen und nur bei ca. 16 % der Unternehmen gesunken!

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

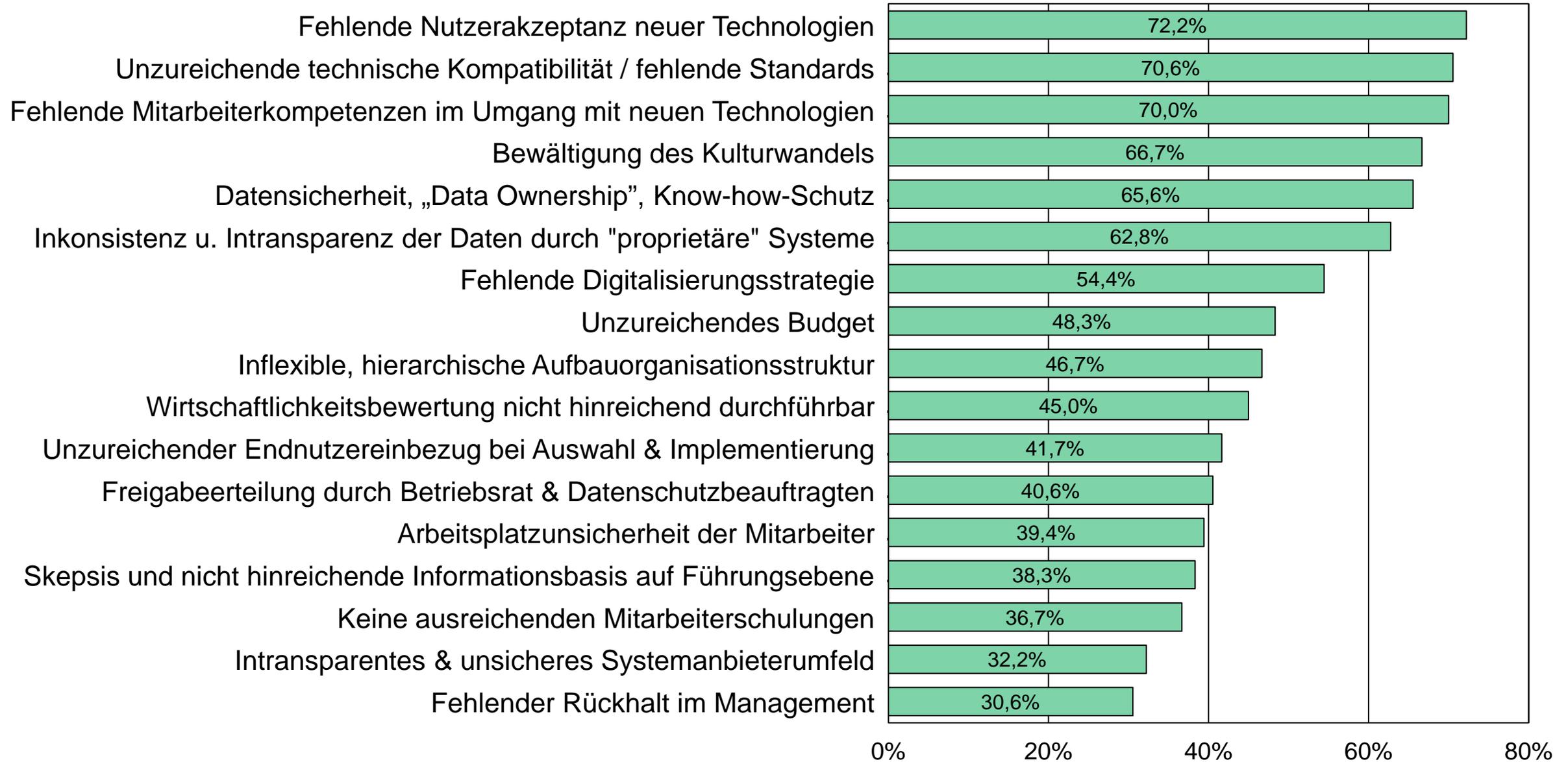
D. Realisierte Einsparpotentiale

E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

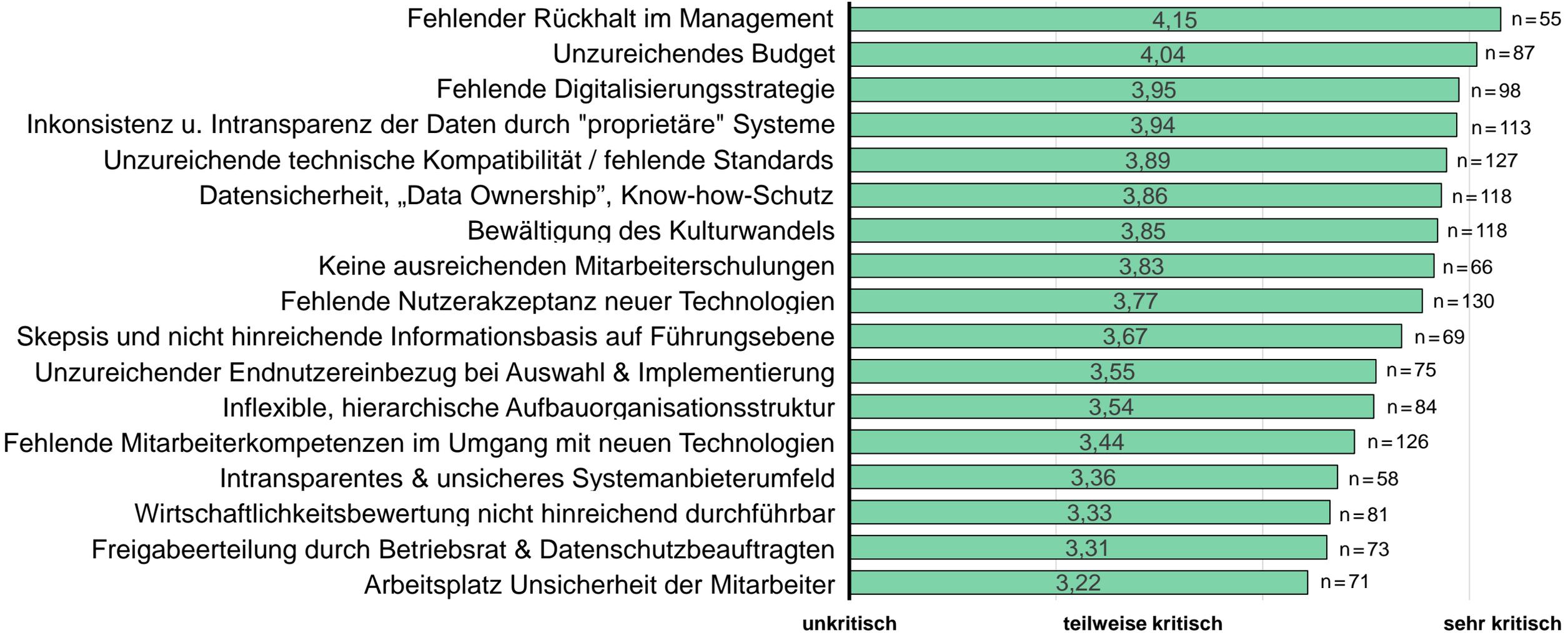
G. Fazit und Ausblick

Herausforderungen bei der Einführung neuer IT-Systeme und -Anwendungen im Einkauf



Bei Auftreten von Herausforderungen ...

Bewertung der Herausforderungen, wenn diese im Unternehmen auftraten



... wird der fehlende Rückhalt im Management als größtes Problem gesehen!

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

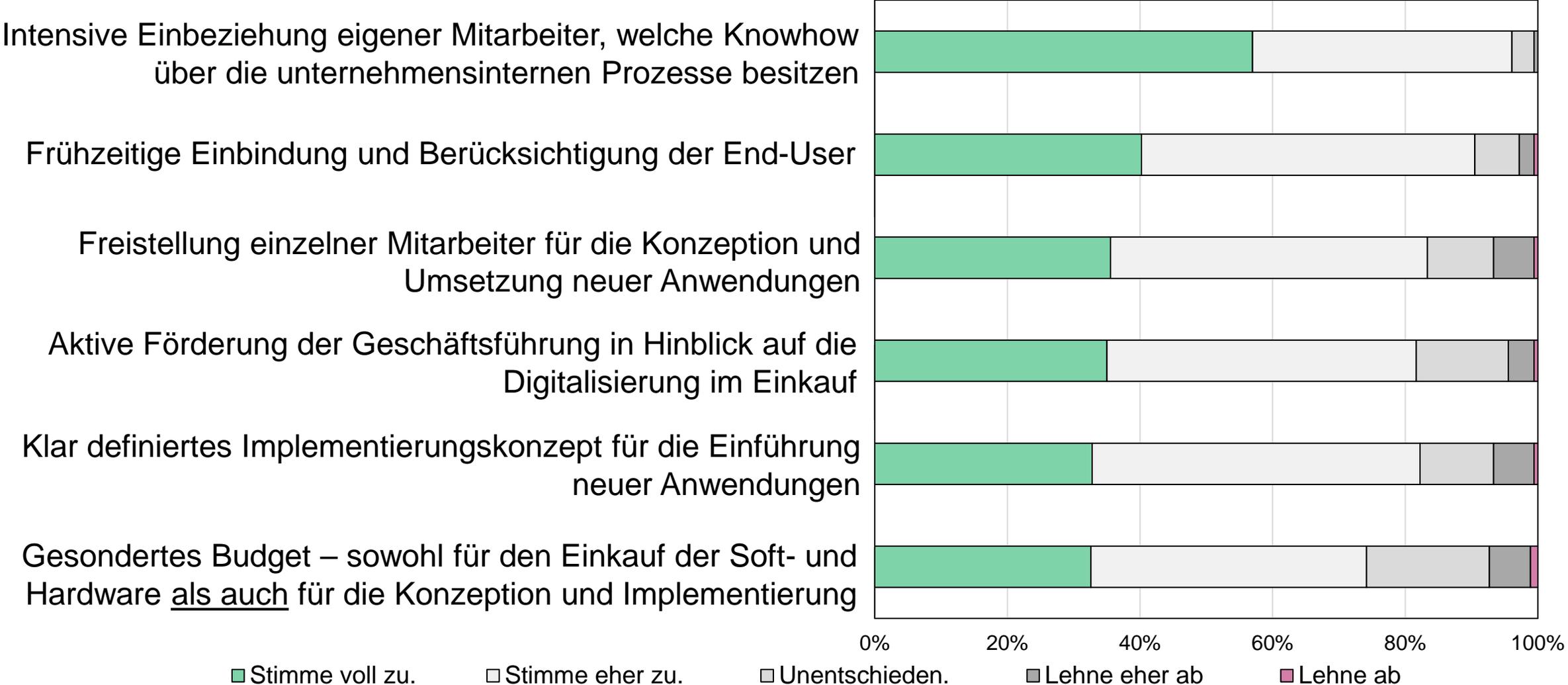
D. Realisierte Einsparpotentiale

E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

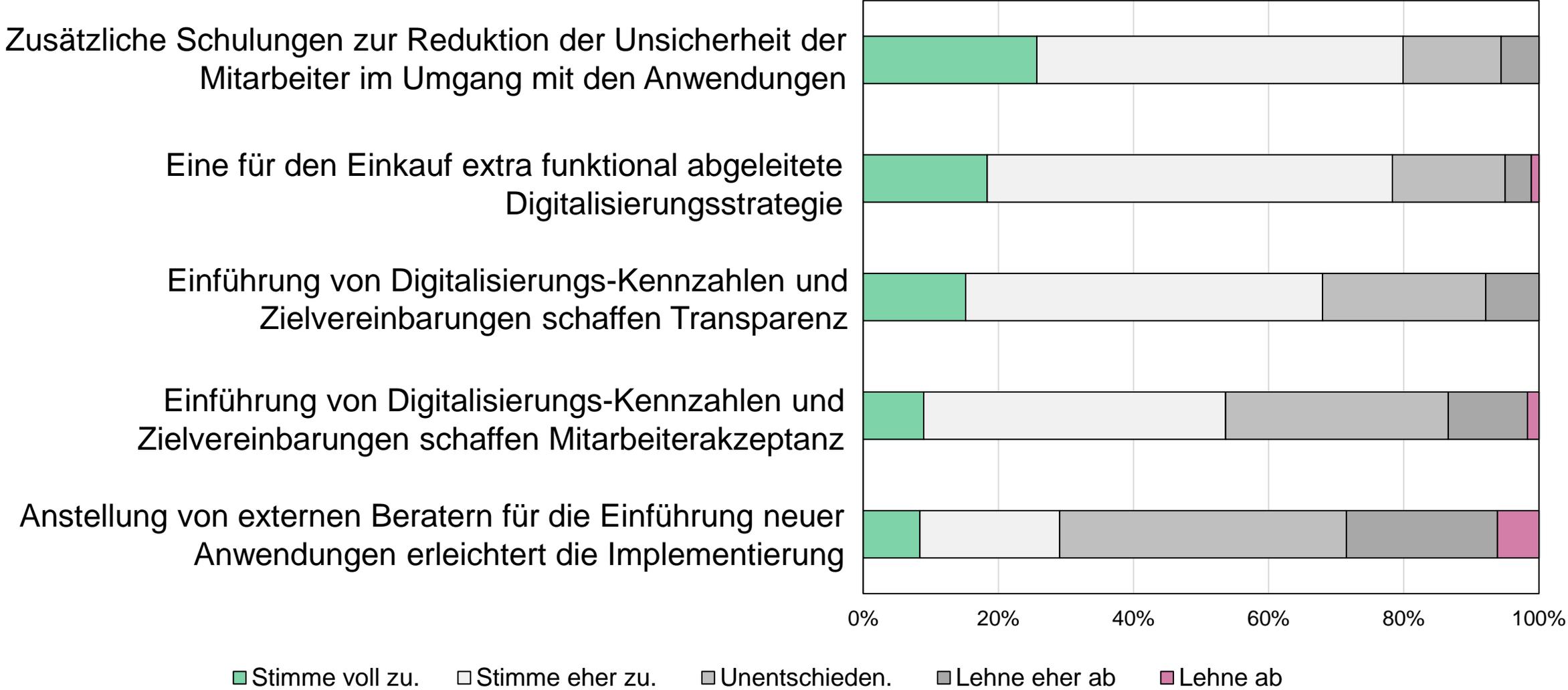
G. Fazit und Ausblick

Speziell die frühzeitige und intensive Einbeziehung der Mitarbeiter ...



... bei der Implementierung neuer IT-Systeme und -Anwendungen wird als zwingend notwendig eingeschätzt!

Der Einsatz externer Berater wird ...



... wird zu Teilen als weniger erfolgswirksam eingeschätzt!

A. Kurzvorstellung Referent

B. Überblick: Digitalisierung im Einkauf und durchgeführte Studie

C. Status „Procurement 4.0“ im deutschsprachigen Raum

D. Realisierte Einsparpotentiale

E. Herausforderungen der Implementierung

F. Erfolgsfaktoren der Einführung

G. Fazit und Ausblick

- Ein erheblicher Teil aller Unternehmen befindet sich erst am Anfang der Durchdringung des Einkaufs mit („neueren“) Digitalisierungsansätzen; verfügbare Technologien werden nur sporadisch in der aktuellen Unternehmenspraxis eingesetzt!**
- Im Durchschnitt weisen Großunternehmen einen höheren „Digitalisierungsgrad“ als KMU auf und besitzen in der Regel größere Einsparpotenziale durch die Digitalisierung des Einkaufs!**
- Unternehmen aller Größen stehen vor erheblichen Herausforderungen bei der Implementierung!**
- Bei der Implementierung neuer Digitalisierungswerkzeuge ist der Rückhalt des Managements von zentraler Bedeutung: Investitionen in IT/KT im Einkauf müssen Hand-in-Hand mit Investitionen in den Bereichen Menschen und Organisation gehen (nach Ansicht des Vortragenden etwa wie 25%:75%)!**
- Eine intensive und frühzeitige Einbindung der Mitarbeiter, sowie auch durch gesonderte Freistellung einzelner Mitarbeiter, ist für den Erfolg der digitalen Transformation auch im Einkaufsbereich essentiell!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Ich freue mich,
mit Ihnen über Digitalisierung im Einkauf
ins Gespräch zu kommen!**



Kontakt Daten: Prof. Dr. Tobias Held
Berliner Tor 21 - Raum 213 -
D-20099 Hamburg
Tel.: ++ 49 (0) 40/42875 8761
E-Mail: Tobias.Held@haw-hamburg.de